









aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages





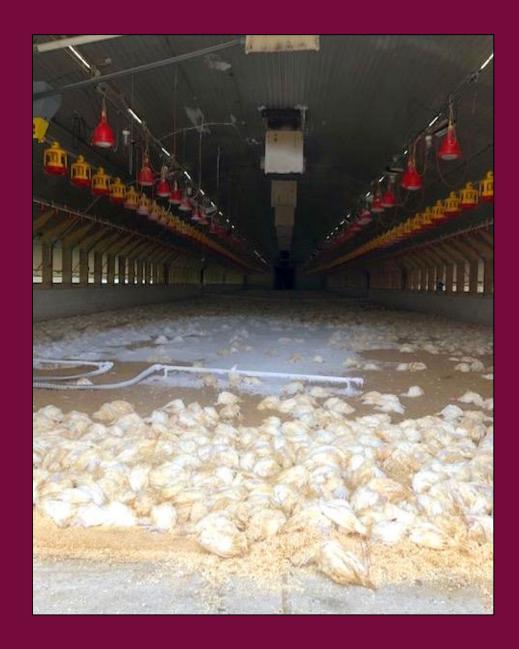


TOP 5: ENTSCHÄDIGUNGEN UND BEIHILFEN

Qualifizierungs-Veranstaltung zum Niedersächsischen Biosicherheitskonzept in Geflügelbeständen

am 29.08.2024 in Bad Zwischenahn-Wehnen und am 19.09.2024 in Vechta

Dr. med. vet. Ursula Gerdes



1.
Warum werden
Tierhalter entschädigt
und wie wird sie finanziert?

Warum werden Tierhalter entschädigt?



Inhaltlich:

Entschädigung

- Schutz vor unzumutbaren wirtschaftlichen Schäden,
- wichtiges Instrument für Mitarbeit des Tierhalters bei der Seuchenfrüherkennung und -bekämpfung

Rechtlich:

Tierhalter ist mit infizierten Tieren Störer der öffentlichen Sicherheit

- → Pflicht zur Tötung
- → unbillige Härte

Finanzierung der Leistungen im Ausbruchsfall



> Tierhalterbeiträge - Pflichtbeiträge, daher steuerähnlich

Landesmittel

> EU-Kofinanzierung

Steuern

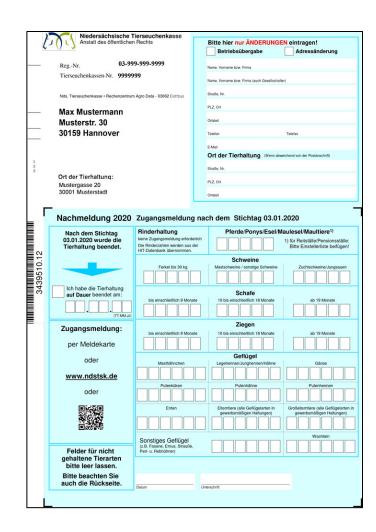


Voraussetzungen für Leistungen



- Korrekte Tierzahlmeldung
- 2. Korrekte und fristgerechte Zahlung der Beiträge
- 3. Rechtskonformes Verhalten

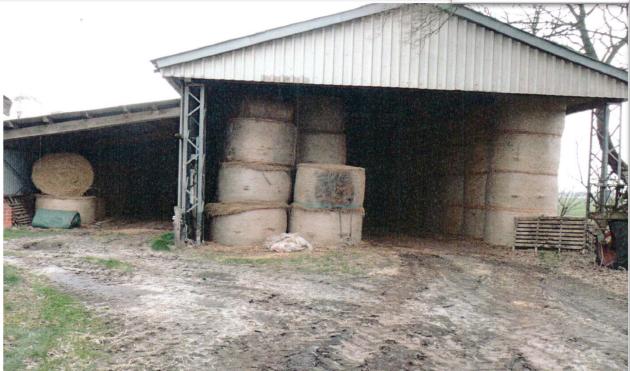
- Entfall des Anspruchs auf Entschädigung
- teilweise Leistung bei geringer Schuld



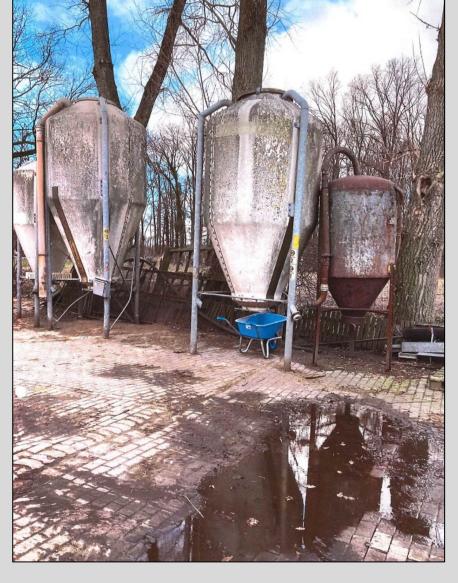
















Risiko- stufe	Mit welcher Wahrscheinlichkeit wird die Infektion durch den Verstoß eingeschleppt oder verschleppt?	Leistung TSK	
0	keine Wahrscheinlichkeit	100 %	
1	sehr geringe Wahrscheinlichkeit	90 %	
2	geringe Wahrscheinlichkeit	80 %	
3 4 5 6	mittlere Wahrscheinlichkeit	70 % 60 % 50 % 40 %	
7	mittlere bis hohe Wahrscheinlichkeit	30 %	
8 9	sehr hohe Wahrscheinlichkeit	20 % 10 %	
10	höchste Wahrscheinlichkeit	0 %	

Teilweise Leistung AIV 2016/2017



- 68 Entschädigungsanträge
- 33 mit Kürzungen: 2,1 Mio. €
- 30 Klagen, z.T. 2 pro Bestand

Teilweise Leistung AIV 2020 - 2023

- 190 Entschädigungsanträge
- 3 mit Kürzungen wg. Verstößen

Beglaubigte Abschrift





0 6, Nov. 2018



Verwaltungsgericht Oldenburg

Im Namen des Volkes Urteil

7 A 5717/17

In der Verwaltungsrechtssache

- Kläger -

Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte Gerichtsstraße

gegen



2.

Vorgehen der TSK mit den Vorgaben zur Biosicherheit

Vorgehen der Tierseuchenkasse zu den Vorgaben Biosicherheit



 Leistungen der TSK - staatliche Mittel und abhängig von Mitarbeit des Betriebes

2. Biosicherheit hat nun eine größere Bedeutung

- Verhinderung von Seuchenausbrüchen !!
- in Rechtsvorschriften verankert
- 3. NI TSK fördert zukünftig Biosicherheitsberatungen



Zeitplan zur Umsetzung



Schwein: Mai 2024 Beratungen

Geflügel: Oktober 2024 Beratungen

1.1.26
Kürzungen
bei fehlendem
Managementplan

Rinder: Oktober 2024 – Konzept
 November 2024 - Schulungen

1.1.27
Kürzungen
bei fehlendem
Managementplan

Haftung des Tierarztes/ der Tierärztin für BSMPI?



- 1. Die Eintragungen in den BSMPI. müssen mit der Realität übereinstimmen.
- 2. Unterschriften von Tierhalter und Tierarzt sind erforderlich.
- Für die Abstellung von Mängeln ist der Tierhalter verantwortlich.
- 4. Dokumentierter Nachbesserungsbedarf hat auf Entschädigungen keinen Einfluss
- 5. Für die Leistung der TSK ist der Zustand auf dem Betrieb am Tag der

Seuchenverdachtsfeststellung entscheidend!

Wie werden die Beihilfen für Beratungen beantragt?



- 1. Erarbeitung Biosicherheitsmanagementplan nach Vorgabe inkl. Unterschrift
- 2. Beihilfe für max. 4 Stunden Beratung Vereinbarung mit TÄK
- 3. Antrag online bei der TSK hochladen über online-Zugang
- 4. Angaben: Wann, wer, was, wie lange, Plan hochladen
- 5. Auszahlung an Tierarzt/Tierärztin

Einloggen auf www.ndstsk.de









Meldepflicht ▼

Beitragspflicht ▼

Leistungen ▼

Tierkörperbeseitigung ▼

Meine Daten ▼

Beihilfen & Leistungen

Sehen Sie hier Ihre Beihilfen und Leistungen, um einen weiteren Antrag zu stellen, nutzen Sie bitte den Button "Neuen Antrag stellen"

Neuen Antrag stellen +

Letzte Beihilfen & Leistungen

Betreff \$

Datum \$

Betrag 💠

Status \$

Kategorie \$

Anschreiben

- 12.681 Schweinehaltungen angeschrieben
 - Darunter 4.207 Haltungen bis 10 Tiere
 - Viele Anrufe keine Relevanz für Kleinsthaltungen?
 - Keine Einschränkungen der grundsätzlichen Vorgaben des AHL für Kleinsthalter
 - Regressforderungen



Niedersächsische Tierseuchenkasse

Anstalt des öffentlichen Rechts Der Vorsitzende des Vorstandes

Niedersächsische Tierseuchenkasse - Brühlstr. 9 - 30169 Hannover

An die

in Niedersachsen und Bremen ansässigen

Halterinnen und Halter von Schweinen

Bearbeitet von

Frau Dr. Gerdes

Email

info@ndstsk.de

Bitte beachten Sie: Anträge und Rechtsbehelfe werden per E-Mail bzw. Kontaktformular nicht entgegengenommen.

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

1ein Zeichen

Telefon

Datum

(0511) 70156-10

27.05.2024

Tierseuchenbekämpfung; Biosicherheit in Schweine haltenden Betrieben; Biosicherheitsberatungen und zukünftige Kürzung der Leistungen der Tierseuchenkasse

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Folgenden erhalten Sie wichtige Informationen zum Schutz Ihres Bestandes vor Tierseuchen und den zukünftigen Leistungen der Tierseuchenkasse. Bitte lesen Sie diese sorgfältig und setzen Sie sich wegen der Biosicherheitsberatung mit Ihrer Hoftierärztin bzw. Ihrem Hoftierarzt in Verbindung.

Der Schutz Ihres Schweinebestandes vor dem Eintrag von Tierseuchen und anderen Krankheitserregern kann durch Biosicherheitsmaßnahmen deutlich verbessert werden. Dieses ist nicht nur wichtig für den eigenen Betrieb, sondern trägt auch maßgeblich dazu bei, die Bestände in der Nachbarschaft vor den Verboten zur Verbringung von Schweinen zu schützen.

Die Erfahrungen mit dem einzelnen Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest im Landkreis Emsland im Jahr 2022 haben dies sehr deutlich gemacht. Drei Monate lang waren Bestände rund um den Ausbruchsbestand gesperrt. Insgesamt entstand ein Schaden von 15 Mio. € im privatwirtschaftlichen Bereich.

www.ndstsk.de



Gelistete Tierärztinnen/Tierärzte* - Biosicherheitsberatungen



Titel	Vorname	Name	Tierarztpraxis / Institution	Ort
Dr.	Jakob	Aundrup	Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Melle	Melle
Dr.	Sylvia	Baier	LUFA Nord-West, Schweinegesundheitsdienst	Oldenburg
	Arno	Bartelt	Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. Katrin u. Arno Bartelt	Uelsen
Dr.	Stefanie	Bartelt	Vet-Team Reken eGbR	Reken
Dr.	Reinhard	Berning	Tierarztpraxis Freren	Freren
	Theresa	Blaue	Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Melle	Melle
	Steffi	Blohm	Tierarztpraxis Peitzmeier	Hille
	Andrea	Böhne	Klein- u. Nutztierpraxis Inge Böhne	Melle
	Inge	Böhne	Klein- u. Nutztierpraxis Inge Böhne	Melle
	Julian	Bregen	Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dümmerland	Steinfeld

Datenschutz



Zustimmung zur Veröffentlichung der Daten